

Schir habt ir sie uns enzucker die treuē die gehewu-
wan ich mich zu witeuar und meine kinder zu way-
len so ungenediglich habt gemacher. Eud alleyn vñ
leides wol beleib ich von euch vnergezet. Messerung
kondt mir vñ euch nach grosser misstat noch nye
widerfarē. wie ist dē her todt aller leut ebrecher an eu-
ch hā nymāt ichts gutes verdienē. Nach vntat wol-
let ir nymāts genug thū ubels wolt ir nymāts erge-
zen. Ich pruff das parmbrezikeit nicht pei euch wo-
net. neur fluchēs seit ir gewāt guadēlos; seit ir an al-
len ortē. solch gutet dic ir bruvisset an dē leutē. Sol-
ch guad so die leut vñ euch empfahē. Solchen lon
als ir den leutē gebt. Solch eud als ir dē leuten thut.
Schickt euch der. der des todes und lebēs gewaltig ist.
Furst himlischer geschopf ergeze mich ungeheur ü-
lust. michels schadēs. vnsligēs trubals. und iemer-
lichs waffētums; do pei gericht mich an dē erzschalck
dem tode got aller vntat gerecher.

S Des todes wider r. d. das. xiiii. capitel.
In muz getedt allmer geschwigē. weñ nach tor-
licher red krieg nach krieg veintschafft. nach veint-
schafft vnreue. nach vnreue serūg. nach serūg wetag
nach wetag affter reu mus; ydē verworren māue be-
geinen. Kriges murestu uns an. du clagest wie wir
dir gros; leidt habē gethā an deiner zu mal liebsten
hausfrauē. Ir ist gutlich und guediglich gescheē. Pei
frolicher iugēt. mit stolzē leib. in pestē lebtagē. in pe-
sten werden. an pester zeit. mit ungekreclitē eren. ha-